Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Lübs

Satzung der Gemeinde Lübs über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände "Landgraben", "Uecker-Haffküste" und "Untere Peene"

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBI. M-V 2011, S. 777), der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 12. April 2005 (GVOBI. M-V, S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVOBI. M-V S. 584), sowie des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992 (GVOBI. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2015 (GVOBI. M-V S. 474) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 25.02.2020 und nach Anzeige bei der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Greifswald folgende Satzung erlassen:

§ 1 Allgemeines

- (1) Die Gemeinde ist gemäß § 2 GUVG für die der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen gesetzliches Mitglied des Wasser- und Bodenverbandes, der entsprechend der §§ 61 ff. des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung wahrnimmt.
- (2) Die Gemeinde hat dem Verband aufgrund des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz WVG) und der Verbandssatzung einen Verbandsbeitrag zu leisten, soweit dies zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlich ist. Der von der Gemeinde zu leistende Beitrag besteht in Geldleistungen.

§ 2 Gebührengegenstand

(1) Der von der Gemeinde nach § 1 Abs. 2 zu leistende Verbandsbeitrag wird nach den Grundsätzen des § 6 Abs. 1 bis 3 des KAG durch Gebühren denjenigen auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen des Verbandes in Anspruch nehmen oder denen der Verband durch ihre Einrichtungen, Anlagen und Maßnahmen Vorteile gewährt.

- (2) Als bevorteilt in diesem Sinne gelten gemäß § 3 Satz 3 GUVG die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen Nutzungsberechtigten der grundsteuerpflichtigen Grundstücke im Gebiet der Gemeinde.
- (3) Zum gebührenfähigen Aufwand gehört neben dem Verbandsbeitrag auch die der Gemeinde durch die Gebührenerhebung entstehenden Verwaltungskosten.
- (4) Zu Gebühren nach dieser Satzung werden Gebührenpflichtige nicht herangezogen, soweit sie für das jeweilige Grundstück an den Verband selbst Verbandsbeiträge zu leisten haben.

§ 3 Gebührenmaßstab und Gebührensatz für die Gewässerunterhaltung

- (1) Die Gebühr für die Gewässerunterhaltung bemisst sich nach der katasteramtlichen Größe der Grundstücke im Gebiet der Gemeinde. Änderungen, die für die Berechnung und Veranlagung relevant sind, müssen schriftlich bis zum 01. Mai des Erhebungsjahres mitgeteilt werden. Soweit eine katasteramtliche Größe nicht nachgewiesen werden kann, erfolgt eine sachgerechte Schätzung durch die Gemeinde. Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, alle für die Veranlagung erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen und Auskünfte zu erteilen.
- (2) Die Gebührenhöhe berechnet sich nach Gebühreneinheiten, die von der Größe der Grundstücke abhängen, wie folgt:

Fläche insgesamt	bis 1.000 m²	= 1 Gebühreneinheit
	über 1.000 bis 3.000 m²	= 2 Gebühreneinheiten
	über 3.000 bis 5.000 m²	= 3 Gebühreneinheiten.

Liegt die Fläche aller Grundstücke im Bescheid über 5.000 m², so kommt für jeden weiteren angefangenen halben Hektar (= 5.000 m²) je eine Gebühreneinheit hinzu.

(3) Die Anlage "Gebührenkalkulation" zu dieser Satzung enthält die aktuellen Gebührensätze je Gebühreneinheit für die Gewässerunterhaltung des WBV Landgraben, des WBV Uecker-Haffküste und des WBV Untere Peene.

§ 4 Gebührenmaßstab für Schöpfwerke

Für die Flächen, die im Einzugsgebiet eines Schöpfwerkes liegen, wird eine Gebühr erhoben. Die Anlage "Gebührenkalkulation" zu dieser Satzung enthält die aktuellen Gebührensätze je Hektar für das Schöpfwerk Zarow, Landgraben und für das Schöpfwerk Leopoldshagen.

§ 5 Gebührenpflichtige

(1) Gebührenpflichtig ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschuld Eigentümer oder Erbbauberechtigter des Grundstücks ist.

Wenn weder Eigentümer noch Erbbauberechtigte zu ermitteln sind, ist Gebührenschuldner der Nutzungsberechtigte oder derjenige, der nach objektiven Maßstäben das Grundstück oder eine Grundstücksfläche bewirtschaftet bzw. in Rechtsträgerschaft hat.

- (2) Bei Wohnungs- und Teileigentum sind die Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Miteigentumsanteil gebührenpflichtig.
- (3) Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, alle für die Veranlagung erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und rechtzeitig zu darzulegen. Sie haben bei örtlichen Feststellungen der Gemeinde die notwendige Unterstützung zu gewähren.
- (4) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 6 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühr wird als Jahresgebühr erhoben und ist einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Die Gebührenschuld entsteht am 01.01. des jeweiligen Jahres. Erhebungszeitraum für die Gebühr ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Gebühr kann im Rahmen der allgemeinen Bescheide über Grundbesitzabgaben (kombinierte Erhebung) durch die Gemeinde von den Gebührenpflichtigen angefordert werden.
- (3) Die Gebühr kann mit einem Mehrjahresbescheid festgesetzt werden. Die Festsetzung gilt in diesem Fall solange weiter, bis ein neuer Bescheid ergeht. In den folgenden Kalenderjahren ist die Gebühr dann zu gleichen Teilbeträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. des Jahres fällig. Ein neuer Gebührenbescheid ist nur zu erteilen, wenn sich der Gebührensatz gemäß § 3 Absatz 3 oder die Bemessungsgrundlage verändert haben oder wenn ein Wechsel in der Person des Gebührenpflichtigen eingetreten ist.

§ 7 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 17 KAG handelt, wer den Bestimmungen des § 3 Abs. 1 dieser Satzung zuwiderhandelt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 EUR geahndet werden.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft. Zugleich tritt die Satzung der Gemeinde Lübs über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes vom 08.05.2006, zuletzt geändert am 26.10.2015 außer Kraft.

Lübs, 25.02.2020

Storm

Bürgermeister

Anlage zur Satzung der Gemeinde Lübs über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände "Landgraben", "Uecker-Haffküste" und "Untere Peene"

Wasser- und Bodenverband 2020 Gemeinde Lübs

Gebührenkalkulation zur Satzung vom 25.02.2020

Kalkulation der Gebühr für die Gewässerunterhaltung des Wasser- und Bodenverbandes "Landgraben"

Gemeindefläche ohne dingliche Mitglieder im Verband 2399,3166 ha

Dies entspricht 5137 Gebühreneinheiten (GE)

Gesamtbeitrag für 2020 der Gemeinde Lübs 34.710,60 €

34.710,60 € / 5137 GE = 6,76 €/GE

Zuzüglich Verwaltungsgebühr in Höhe von 0,82 €/GE

Gebührensatz je Gebühreneinheit 7,58 €

Kalkulation der Gebühr für die Gewässerunterhaltung des Wasser- und Bodenverbandes "Uecker-Haffküste"

Gemeindefläche ohne dingliche Mitglieder im Verband 567,5145 ha

Dies entspricht 1192 Gebühreneinheiten (GE)

Gesamtbeitrag für 2020 der Gemeinde Lübs 9.062,12 €

Unterdeckung aus 2018 gegenüber 2017 853,94 €

Unterdeckung aus 2019 gegenüber 2017 1.623,36 €

11.539,42 €/ 1192 GE = 9,68 €/GE

Zuzüglich Verwaltungsgebühr in Höhe von 0,82 €/GE

Gebührensatz je Gebühreneinheit = 10,50 €

Kalkulation der Gebühr für die Gewässerunterhaltung des Wasser- und Bodenverbandes "Untere Peene"

Gemeindefläche ohne dingliche Mitglieder im Verband 5,7114 ha

Dies entspricht 16 Gebühreneinheiten (GE)

Gesamtbeitrag für 2020 der Gemeinde Lübs 49,04 €

49,04 € / 16 GE = 3,07 €/GE

Zuzüglich Verwaltungsgebühr in Höhe von 0,82 €/GE

Gebührensatz je Gebühreneinheit 3,89 €

Kalkulation der Schöpfwerke (SW) des Wasser- und Bodenverbandes "Uecker-Haffküste"

Einzugsgebiet SW Polder Leopoldshagen 2,4027 ha

Gesamtbeitrag SW Polder für 2019 40,06 €

40,06 € / 2,4027 ha = 16,67 **€**ha SW Leopoldshagen

Kalkulation der Schöpfwerke (SW) des Wasser- und Bodenverbandes "Landgraben"

Einzugsgebiet SW Polder Zarow 345,34 ha

Gesamtbeitrag SW Polder Zarow für 2019 4.126,81 €

4.126,81 €/ 345,34 ha = **11,95 €ha SW Zarow**

Einzugsgebiet SW Polder Landgraben 161,89 ha

Gesamtbeitrag SW Polder Landgraben für 2019 396,63 €

396,63 € / 161,89 ha = **2,45 € ha SW Landgraben**

Hinweis:

Gemäß § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten sind oder aufgrund dieser erlassen wurden, nur innerhalb eines Jahres seit öffentlicher Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht werden. Der Verstoß ist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergeben soll, gegenüber der Gemeinde Lübs geltend zu machen. Abweichend davon kann eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften stets geltend gemacht werden.